

**Erledigt**

## **8086K - Achenputtels goldener Griff oder Intels lebender Toter ?**

**Beitrag von „DSM2“ vom 7. Juli 2018, 22:49**

1.5 Vcore war sicherlich etwas hochgegriffen, diente hierbei mehr zur Darstellung.

Wie du schon selbst sagtest macht SVID nichts anderes als Spannung nachzulegen wenn "zu wenig" anliegt, bzw. wenn die CPU meint das sie mehr braucht als das was im Bios hinterlegt ist. Dies kannst du dann Entweder per Hardware Messung oder aber CPU-Z auslesen und das Tool macht seinen Job nahezu perfekt, jedenfalls ist es nicht umsonst das go to Tool in der Overclocking Szene. Hardware Messungen werden zwar immer üblicherweise kombiniert gemacht aber um eine Abweichung festzustellen zu können falls vorhanden.

Das X299A/Deluxe von Asus ist hierfür ein sehr gutes Beispiel, den bei diesen beiden Boards weicht die Spannung drastisch ab. Ganz egal was im Bios angezeigt wird, selbst bei aktuellem Bios hat sich da noch nicht viel getan.

Die Nutzung mit SVID kann ich generell nicht empfehlen bei beiden Boards.

Eine gute Methode zum überprüfen ob die Werte stimmen oder nicht und man keine Hardware Messung vornehmen kann, ist die Angegebene Spannung die im Bios hinterlegt ist bei aktivem SVID sowie Offset +/- als Fixed Vcore zu nutzen samt LLC, wenn die Spannung unter Last unter Fixed Mode und deaktivierter SVID zu Instabilität führt ist etwas mächtig faul.

Ich möchte deine Messungen nicht in Frage stellen im Gegenteil! Super das sie bei deinem Board passen, ich hab leider andere Erfahrungen sammeln dürfen mit anderen Herstellern bzw anderen Mainboards.